

Nützliches mit Erlebnisreichem verbinden!

Das Waldgebiet zwischen Bartringen und Leudelingen wird gerne von vielen Bartringern und von Bürgern der Nachbargemeinden als Erholungsgebiet genutzt. Spaziergänger, Jogger und Radfahrer haben die Möglichkeit, ein wunderschönes Stück Natur zu erleben. Leider wird dieses Waldstück durch eine verkehrsintensive Straße getrennt. Jeder, der hier bereits einmal unterwegs war, weiß, dass das Überqueren der Straße an beiden Parkplätzen ein gefährliches Unterfangen ist. Die Verkehrsregelung beim Parkplatz ist durch einen Hinweis auf Fußgänger gekennzeichnet, gibt den Fußgängern aber kein Vorrecht für die Überquerung. Oft bremsen Autofahrer plötzlich ab, um Jogger und Fußgängern die Vorfahrt zu lassen, oder Fußgänger versuchen, sich ein Vorrecht auf die Straßenüberquerung zu erzwingen.

Wenn man die Straße sicher überqueren und noch dazu den Wald aus einer ungewohnten Perspektive betrachten möchte, kann man das Nützliche mit einem neuen Erlebnis verbinden.

Unser Vorschlag: Konstruktion einer Überführung

Wie unser Plan zeigt, könnte ab der Mitte des Weges zwischen beiden Parkplätzen eine Holzkonstruktion errichtet werden und bis zum gegenüberliegenden Hang am Parkplatz weitergeführt werden. Somit könnte man ohne eine große Steigung überwinden zu müssen, von einer Straßenseite auf die andere gelangen und seinen Spaziergang oder seine Joggingtour ohne Unterbrechung fortsetzen. Ein Abzweig könnte zurück auf den parallel verlaufenden Weg Richtung Leudelingen führen, um zum oberen Waldteil zu gelangen. Fast auf Baumkronenhöhe überquert man die Straße am tiefsten Punkt. Die Topographie des Geländes erlaubt es, dass an dieser Stelle die benötigte lichte Höhe von 4,5 m erreicht wird, um alle Arten von Fahrzeugen passieren zu lassen. Die Überführung sollte so gestaltet werden, dass auch Leute mit eingeschränkter Beweglichkeit und mit Rollstuhl sicher und ohne größere Anstrengung von einer Seite auf die andere kommen können.

Dieser neue Übergang würde aus einer Holzkonstruktion bestehen, die sich harmonisch mit geschwungener Linie in die Landschaft einfügt und eine naturschonende Bauweise erlaubt. Die Wegränder könnten mit Gittern oder ganz mit Holz abgesichert werden. Um das Kreuzen von Fußgängern und Radfahrern sicher zu gestalten, könnten Ausweichbuchten vorgesehen werden und/oder die Hauptverbindungsachse sogar mit getrennten Bahnen für Fußgänger und Radfahrer ausgestaltet werden.

Joindre l'utile à l'attrayant

Traverser la route séparant la forêt entre Bertrange et Leudelage n'est pas sans danger. Le trafic très dense de cette route rend cet exercice souvent difficile. Nous proposons une construction en bois pour traverser la route.

Notre proposition : Construction d'une passerelle

Cette construction reprendra le chemin longeant la route pour aboutir dans le remblai derrière le parking. De ce point un chemin raccordera la construction aux chemins existants. Comme cette construction n'aura presque pas de pente signifiante, les personnes à mobilité réduite pourront facilement passer d'une partie de la forêt à l'autre. Des surlargeurs ou même des chemins séparés sont à envisager pour faciliter le croisement des piétons et des cyclistes.